

INTERDES F

Druckdatum 16.04.2024
Bearbeitungsdatum 15.04.2024
Version 1.1 (de)
ersetzt Fassung vom 03.04.2019 (1.0)

* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung INTERDES F

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs

Desinfektionsreiniger / Desinfektionsreinigerkonzentrat

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

InterHygiene GmbH
Neufelder Str. 30
D-27472 Cuxhaven
Telefon 04721/73400
E-Mail info@interhygiene.de
Webseite www.interhygiene.de

* 1.4 Notrufnummer

Giftnotruf München im Klinikum r. d. Isar 089/1924-0
Österreich: Vergiftungsinformationszentrale Wien +43 1 406 43 43

* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren

Acute Tox. 4, H302 Berechnungsmethode.

Skin Corr. 1A, H314 Berechnungsmethode.

Aquatic Chronic 2, H411 Berechnungsmethode.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

* 2.2 Kennzeichnungselemente

* Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



GHS05



GHS07



GHS09

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

INTERDES F

Druckdatum 16.04.2024
 Bearbeitungsdatum 15.04.2024
 Version 1.1 (de)
 ersetzt Fassung vom 03.04.2019 (1.0)

*

Sicherheitshinweise

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
- P260 Aerosol nicht einatmen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
- P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
- P405 Unter Verschluss aufbewahren.

2.3 Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome

7% des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
2372-82-9	219-145-8		N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin	≥ 5 < 9 Gew-%	Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 STOT RE 2; H373 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	M=10 (Aquatic Acute 1) M=1 (Aquatic Chronic 1)
69011-36-5	931-138-8		Isotridecanol, ethoxyliert	≥ 3 < 5 Gew-%	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	
79-33-4	201-196-2		L-(+)-Milchsäure	≥ 1 < 3 Gew-%	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318	
68891-38-3	500-234-8		Alkylether sulfat	≥ 1 < 2.5 Gew-%	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412	
5538-95-4	226-902-6		N-Dodecylpropan-1,3-diamin	≥ 0.5 < 1 Gew-%	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1A; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400	

INTERDES F

Druckdatum 16.04.2024
 Bearbeitungsdatum 15.04.2024
 Version 1.1 (de)
 ersetzt Fassung vom 03.04.2019 (1.0)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
124-22-1	204-690-6		Dodecylamin	≥ 0.025 < 0.1 Gew-%	Skin Corr. 1B; H314 STOT SE 3; H335 STOT RE 2; H373 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	
REACH-Nr.		Stoffname				
01-2119488639-16		Alkylether sulfat				

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen

Bei Atemnot: Sauerstoffgabe. Arzt hinzuziehen.
 Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung.
 Für Frischluft sorgen.
 Atemwege freihalten.
 Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
 Bei Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt

Auge beim Spülen weit geöffnet halten.
 Unverletztes Auge schützen.
 Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
 Sofort Arzt hinzuziehen.
 Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.
 Während des Transportes zum Krankenhaus Augen weiter ausspülen.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.
 Sofort Arzt hinzuziehen.
 Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.
 Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wirkungen

Kleine Spritzer in die Augen können irreversible Gewebeschäden und Blindheit verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

INTERDES F

Druckdatum	16.04.2024
Bearbeitungsdatum	15.04.2024
Version	1.1 (de)
ersetzt Fassung vom	03.04.2019 (1.0)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum
Trockenlöschmittel
Wasserdampf

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Angaben

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.
Löschwasser darf nicht in die Kanalisation, Untergrund oder Gewässer gelangen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Bei Einwirkung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Atemschutzgerät verwenden, wenn bei Arbeiten Kontakt mit Produktdämpfen möglich ist.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.
Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z. B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (s. Kapitel 13).
Mit Säure neutralisieren.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

INTERDES F

Druckdatum 16.04.2024
 Bearbeitungsdatum 15.04.2024
 Version 1.1 (de)
 ersetzt Fassung vom 03.04.2019 (1.0)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen, behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.
 Dämpfe, Staub nicht einatmen.
 Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.
 Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.
 Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen.
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Elektrische Einrichtungen / Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.
 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.
 Behälter dicht geschlossen halten.
 Zur Wahrung der Produktqualität, fern von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung lagern.

Lagerklasse

8B Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

Zu vermeidende Stoffe

Nicht zusammen lagern mit:
 Säure

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Vor Frost schützen.
 Stehend transportieren und lagern.
 Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

*** ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

*** 8.1 Zu überwachende Parameter**

*** Arbeitsplatzgrenzwerte**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
2372-82-9	219-145-8	N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin	0,05 E [mg/m ³] Spitzenbegrenzung8(II) DFG, Y TRGS 900
2372-82-9	219-145-8	N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropane-1,3-diamine	0,05 (1) [mg/m ³] Kurzzeit(mg/m ³) 0,4 (1)(2) (1) Inhalable fraction (2) 15 minutes average value (CH)

INTERDES F

Druckdatum 16.04.2024
 Bearbeitungsdatum 15.04.2024
 Version 1.1 (de)
 ersetzt Fassung vom 03.04.2019 (1.0)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gem. EN 166
 Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und Schutzanzug tragen.

Handschutz

Durchbruchzeit in Minuten: > 480.
 Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.
 Geeignet: Handschuhe aus Nitrilkauschuk, Schutzhandschuhe tragen.

Körperschutz:

undurchlässige Schutzkleidung
 Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Atemschutz

Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden. Atemschutz mit Dampffilter EN 141 Filterausrüstung mit ABEK-Filter.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Zusätzliche Hinweise

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand

flüssig

Farbe

hellgelb

Geruch

nach Amin

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:			nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	ca. 100 °C		
Entzündbarkeit	fest		Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit	gasförmig		Keine Daten verfügbar

INTERDES F

Druckdatum 16.04.2024
 Bearbeitungsdatum 15.04.2024
 Version 1.1 (de)
 ersetzt Fassung vom 03.04.2019 (1.0)

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Untere und obere Explosionsgrenze	Obere Explosionsgrenze		Keine Daten verfügbar.
Untere und obere Explosionsgrenze	Untere Explosionsgrenze		Keine Daten verfügbar.
Flammpunkt			nicht anwendbar
Zündtemperatur			Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur			Keine Daten verfügbar
pH-Wert	im Lieferzustand 10 (20°C)		
Viskosität	dynamisch 5 mPa*s (23°C)		
Viskosität	kinematisch 6.92 mm ² /s (40°C)	OECD-Prüfrichtlinie 114	
Löslichkeit(en)	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	23 hPa (20°C)		
Dichte und/oder relative Dichte			Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte			nicht bestimmt
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Verdampfungsgeschwindigkeit			Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften			nicht explosiv
Brandfördernde Eigenschaften			keine Information verfügbar

Sonstige Angaben

Oberflächenspannung: 31,5 mN/m, 10% v/v, 20°C, OECD-Prüfrichtlinie 115, GLP: ja
 Metallkorrosionsrate: korrosiv auf Metalle

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Stabil unter den angegebenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Unter den angegebenen Bedingungen zur Umgebung, Lagerung und Handhabung ist das Produkt stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Stabil unter normalen Bedingungen.

INTERDES F

Druckdatum 16.04.2024
 Bearbeitungsdatum 15.04.2024
 Version 1.1 (de)
 ersetzt Fassung vom 03.04.2019 (1.0)

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze

10.5 Unverträgliche Materialien

Aluminium
 Starke Oxidationsmittel
 Starke Säuren und Laugen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Tierdaten

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	> 2000 mg/kg	errechnet	
Akute dermale Toxizität	> 600 mg/kg Spezies Ratte	OECD 402	Wert bezieht sich auf N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin (CAS Nr. 2372-82-9)
Akute inhalative Toxizität	nicht bestimmt		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
Reizend.	Fachmännische Beurteilung	

Schwere Augenschädigung/-reizung

nicht bestimmt

Sensibilisierung der Atemwege

Abschätzung/Einstufung

keine Angaben vorhanden

Sensibilisierung der Haut

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Dosis / Konzentration	Methode	Quelle, Bemerkung
keine Angaben vorhanden			

Keimzellmutagenität

	Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität	Spezies Salmonella typhimurium		negativ	Ames-Test

INTERDES F

Druckdatum 16.04.2024
 Bearbeitungsdatum 15.04.2024
 Version 1.1 (de)
 ersetzt Fassung vom 03.04.2019 (1.0)

Karzinogenität

Tierdaten

	Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Karzinogenität	Spezies Ratte	OECD Prüfrichtlinie 453	nicht kanzerogen	

Reproduktionstoxizität

Tierdaten

	Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Reproduktionstoxizität			Keine Daten vorhanden.	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

STOT SE 1 und 2

Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden.

Aspirationsgefahr

Bemerkung

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischttoxizität	LC50: 0.68 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 96 h	OECD 203	Die Angaben beziehen sich auf N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin (CAS Nr. 2372-82-9).
Chronische (langfristige) Fischttoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	EC50 0.073 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	US-EPA-Methode	Die Angaben beziehen sich auf N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin (CAS Nr. 2372-82-9).
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		

INTERDES F

Druckdatum 16.04.2024
 Bearbeitungsdatum 15.04.2024
 Version 1.1 (de)
 ersetzt Fassung vom 03.04.2019 (1.0)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	ErC50: 0.054 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 96 h	US-EPA	Die Angaben beziehen sich auf N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin (CAS Nr. 2372-82-9).
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	EC50 18 mg/L Spezies Belebtschlamm Testdauer 3 h	OECD 209	Die Angaben beziehen sich auf N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin (CAS Nr. 2372-82-9).

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau	Abbaurrate ca. 96 % Testdauer 12 d	OECD 303A	OECD Confirmatory Test

Abschätzung/Einstufung

Dieses Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Abschätzung/Einstufung

Keine Angaben vorhanden.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Sehr giftig für Wasserorganismen.
 Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
 Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.
 Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

INTERDES F

Druckdatum 16.04.2024
 Bearbeitungsdatum 15.04.2024
 Version 1.1 (de)
 ersetzt Fassung vom 03.04.2019 (1.0)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt	Abfallbezeichnung
020108 *	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Rücksprache mit dem Entsorger
 Abfälle nicht in den Ausguss schütten.
 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Nicht restlos entleerte und / oder gereinigte Gebinde sind wie das Produkt zu entsorgen.
 Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.

Bemerkung

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.
 Entleerte Behälter für keinerlei Zwecke wiederverwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1903	UN 1903	UN 1903
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	DESINFEKTIONSMITTE L, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin)	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin)	Disinfectant, liquid, corrosive, n.o.s. (N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin)
14.3 Transportgefahrenklassen	8	8	8
14.4 Verpackungsgruppe	I	III	III
14.5 Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND	UMWELTGEFÄHRDEND Meeresschadstoff	UMWELTGEFÄHRDEND

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1903
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin)
Transportgefahrenklassen	8
Gefahrzettel	8
Klassifizierungscode	C9

INTERDES F

Druckdatum	16.04.2024
Bearbeitungsdatum	15.04.2024
Version	1.1 (de)
ersetzt Fassung vom	03.04.2019 (1.0)

Verpackungsgruppe	I
Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND
Begrenzte Menge (LQ)	0
Sondervorschriften	274
Tunnelbeschränkungscode	E

Seeschiffstransport (IMDG)

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1903
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin)
Transportgefahrenklassen	8
Verpackungsgruppe	III
Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
Meeresschadstoff	Ja.
EmS	F-A, S-B

Bemerkung

EmS: F-A, S-B

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1903
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Disinfectant, liquid, corrosive, n.o.s. (N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin)
Transportgefahrenklassen	8
Verpackungsgruppe	III
Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften****Wassergefährdungsklasse (WGK)**stark wassergefährdend (WGK 3)
Selbsteinstufung**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar

INTERDES F

Druckdatum 16.04.2024
Bearbeitungsdatum 15.04.2024
Version 1.1 (de)
ersetzt Fassung vom 03.04.2019 (1.0)

* **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

* **Abkürzungen und Akronyme**

Acute Tox. 3, H301: Akute Toxizität (oral), Kategorie 3
Acute Tox. 4, H302: Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Skin Corr. 1A: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1A
Skin Corr. 1B: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B
Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
STOT SE 3, H335: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
Asp. Tox. 1: Aspirationstoxizität, Kategorie 1
Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 3

Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Erstellung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H301 Giftig bei Verschlucken.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Änderungshinweise

* Daten gegenüber der Vorversion geändert